



# DORFNACHRICHTEN

der Großgemeinde 2423 Deutsch Jahrndorf



## Ein frohes Osterfest



**wünscht die Gemeindevertretung von Deutsch Jahrndorf**

**Bgm. Reinhold Reif**  
**Vst. Gerhard Bachmann**

**VBgm. Johann Muhr**  
**OAM. Gerald Gombay**

### Flurreinigungsaktion

Am Samstag, den 30.04. lädt die Gemeinde alle Einwohner zur Flurreinigungsaktion. Treffpunkt ist um 08.30 Uhr vor dem Gemeindeamt. Für die Verpflegung aller Teilnehmer sorgt die Gemeinde.

### Die nächsten Veranstaltungen in Deutsch Jahrndorf

- 01.05. Wandertag ASV Deutsch Jahrndorf
- 15.05. Schweinsbratfest Evangelische Kirche
- 27.05. Lange Nacht der Kirchen, Evangelische Kirche
- 28.05. Reitfest, Untere Gstettn
- 02.-04.06. Sportlerheuriger ASV Deutsch Jahrndorf
- 18.06. Sommerfest des Kindergartens und der Volksschule
- 02.-03.07. Sommernachtsfest ASV Deutsch Jahrndorf
- 16.07. Beachvolleyballturnier, Untere Gstettn
- 07.08. Schnitzfest Katholische Kirche
- 27.08.-29.08., 03.09. Feuerwehrkirtag

Herausgegeben von:

Großgemeinde Deutsch Jahrndorf  
Obere Hauptstraße 12  
[www.deutsch-jahrndorf.at](http://www.deutsch-jahrndorf.at)  
e-mail: [post@deutsch-jahrndorf.bgld.gv.at](mailto:post@deutsch-jahrndorf.bgld.gv.at)

## Informationen aus dem Gemeindeamt

### **Im Jahr 2011 fanden bisher zwei Gemeinderatssitzungen statt.**

Nachfolgend sehen Sie einen Überblick über die wichtigsten Beschlüsse.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2010 wurde mit Einnahmen von € 997.288,29 und Ausgaben von € 910.480,17 im Ordentlichen Haushalt sowie Einnahmen und Ausgaben von € 317.544,88 im Außerordentlichen Haushalt beschlossen.

Es wurde eine Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Die Grundstücke 121, 122, 124, 125 und 126 (zwischen Spielplatz und Bernthaler Patrick) wurden in Bauland umgewidmet.

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2011-2013 wurde wie folgt festgelegt:

	Einnahmen OH	Ausgaben OH	Einnahmen AOH	Ausgaben AOH
2011	€ 951.400,-	€ 951.400,-	€ 2000,-	€ 20.000,-
2012	€ 901.100,-	€ 772.900,-	€ 2000,-	€ 20.000,-
2013	€ 901.100,-	€ 781.300,-	€ 2000,-	€ 20.000,-

Der letzte Abschnitt des Güterweges nach Nickelsdorf wird auf einer Länge von 1200 lfm. saniert. Die Kosten betragen € 110.000,-, wovon 40% vom Land gefördert werden, € 66.000,- muss die Gemeinde bezahlen.

Der Gemeinderat hat eine Resolution gegen die Schließung des Polizeipostens Deutsch Jahrdorf beschlossen.

Die Feldwege im Gemeindegebiet werden von der Fa. Kriszt saniert. Im Voranschlag ist ein Betrag von € 20.000,- für die Instandhaltung von Wegen vorgesehen.

### **Bei den vier Vorstandssitzungen wurden u.a. folgende Vorhaben beschlossen:**

Der Vorstand hat beschlossen das Fahrverbot beim Weg Nickelsdorfstraße 19 – Friedhof aufzuheben.

Bei der Kläranlage wurde ein Internetanschluss installiert, damit die Daten der Anlage über die Fernwartung von der Softwarefirma bearbeitet werden können.

In der Volksschule fand eine Feuerbeschau statt, die aufgezeigten baulichen Mängel wurden von der Fa. Gartner-Schiener behoben.

Ab dem nächsten Jahr soll im Kindergarten ungarisch Unterrichtet werden, die Gemeinde hat daher ein Ansuchen an die Landesregierung für die Zuteilung einer Assistenzkindergärtnerin gestellt.

Der Vorstand hat beschlossen für die Volksschule einen Spielturm von der Firma Bauernwald anzuschaffen (Kosten € 3.859,20)

Bei den Vorstandssitzung wurden Förderungen für ASV Deutsch Jahrdorf € 4.500,-; Kriegsopfer- und Behindertenverband € 150,- und Vokshochschule € 100,- beschlossen.

### **Jahr des Waldes**

Die Kinder der Schule und des Kindergartens haben anlässlich des Jahr des Waldes zwischen den neuen Hausplätzen und der Kläranlage eine Fläche aufgeforstet. Die Bäume wurden vom Landesforstgarten unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

### **90 Jahre Burgenland**

Da im heurigen Jahr das Jubiläum 90 Jahre Burgenland begangen wird, wurde die Ausstellung „Die ersten Burgenländer“ ins Leben gerufen. Dabei haben auch die, im Jahr 1921 geborenen, Deutsch Jahrdorfer Matthias Fanzler, Theresia Hutflesz und Susanna Mimlich mitgewirkt. Die Ausstellung ist unter anderem von 12.-22.06. im Gemeindezentrum Edlestal zu sehen.

### **Burgenländisches Baugesetz**

Der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz macht darauf aufmerksam, dass alle Bauvorhaben vor Baubeginn beim Gemeindeamt zu melden sind. Mit den genehmigten Bauten ist binnen zwei Jahren nach der Bewilligung zu beginnen und innerhalb von fünf Jahren nach Beginn ist um Benützungsbewilligung anzusuchen. Wenn das Vorhaben nicht innerhalb von fünf Jahren nach Beginn fertiggestellt wird, ist um eine neuerliche Baubewilligung anzusuchen. Die Fertigstellung ist umgehend der Baubehörde anzuzeigen. Die Gemeinde wird laufend rechtswidrige Bauten und Gebäude ohne Benützungsbewilligung kontrollieren und bei Übertretungen ein Strafverfahren bei der Bezirksverwaltungsbehörde einleiten.

### **Grünschnittentsorgung**

Beim Komposthaufen hinter der Leichenhalle besteht die Möglichkeit Grünschnitt zu entsorgen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass dort kein Baum- und Strauchschnitt entsorgt werden kann. Der Baum und Strauchschnitt ist ausschließlich nach vorheriger Rücksprache mit den Gemeindebediensteten in der Oberen Gsettn zu entsorgen.

Ausserdem wird mitgeteilt, dass die Boxen beim Friedhof ausschließlich für Friedhofsabfälle und nicht für Hausmüll (auch keine Blumen von zu Hause) vorgesehen sind.

---

## **Jubiläen**

Die Gemeinde gratulierte folgenden Personen zu Ihren Jubiläen:

### **Goldene Hochzeit**

feierten am 11.02. Steiner Maria und Johann



### **Diamantene Hochzeit:**

feierten am 31.03. Salzer Hedwig und Karl



### **Geburtstage:**

Ihren 80. Geburtstag begingen

Hedwig Salzer am 11.01. sowie Thullner Elisabeth am 13.02.

## BÜRGERMEISTERBRIEF

Liebe Deutsch JahrndorferInnen!  
Liebe Jugend!



Das heurige Jahr 2011 wurde zum Jahr der Freiwilligen erklärt. Dies möchte ich zum Anlaß nehmen und herzlichen Dank aussprechen. All Jene, die unentgeltlich bei unseren Vereinen und Institutionen ihre Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen, möchte ich für ihr besonderes Engagement loben. Sie sind das Rückgrat unseres Gesellschaftslebens und ein wichtiger Beitrag damit unser Deutsch Jahrndorf auch weiterhin ein Ort zum Leben und Wohlfühlen bleibt.

Weiters möchte ich mich bedanken für die freiwillige Mitarbeit im Rahmen der Dorferneuerung und ich hoffe, dass von den ausgearbeiteten Vorhaben viele verwirklicht werden können. Nochmals vielen Dank!!

Ein frohes Osterfest  
wünscht Ihnen Ihr  
Bgm. Reinhold Reif

### **Projekt Dorferneuerung Neu in Deutsch Jahrndorf**

Bei der Bürgerversammlung im März 2010 wurde hier - bei uns in Deutsch Jahrndorf - der Prozess der Dorferneuerung Neu nach der lokalen Agenda 21 gestartet, der die Handlungsfelder Lebensraum, lokale Ökonomie, lokale Ökologie und Soziales betrifft. Nach der darauffolgenden Informationsveranstaltung bildete sich ein Kernteam, das bei mehreren Projektteam-Treffen und einer Dorfbegehung gemeinsam mit unseren Prozessbegleitern zahlreiche Ideen für unser Dorf entwickelte. Erstes Ziel war die Vision „Deutsch Jahrndorf im Jahr 2020“, eine Aufgabe, bei der wir darüber nachdachten, wo und wie wir unser Dorf in der Zukunft sehen. Vor allem unter Berücksichtigung unserer besonderen geographischen Lage im Dreiländereck und der Tatsache, dass wir, eingebettet in eine wunderschöne Landschaft, Tag für Tag eine intakte Natur genießen können. Dabei wurde uns bewusst, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist. Denn für uns und für unsere Kinder stellt das einen unschätzbaren Wert dar, den es zu bewahren gilt. Aus der Vision leiteten wir Projektideen ab, die unsere Prozessbegleiter mit dem Kernteam an 2 Abenden bei den Zukunftsdialogen allen interessierten Deutsch JahrndorferInnen vorstellten. Danach wurde es konkreter, aus dem Kernteam bildete sich ein Projektteam, das in wenigen Wochen mit viel Kreativität und Eigeninitiative ausgearbeitete Projekte geschaffen hat. Dabei handelt es sich um „Bedarfserhebung für soziale Dienste“, „Kunst im Dorf“, „Marterl“, „Erlebnisdorf – Generationenspielplatz“, „Jugendtreff“, „Mikrofernheizwerk“, „Erholungsbiotop“, „Ortsprospekt“, und den „Bereich Dreiländereck“. Diese Projektvorschläge sind ein Teil des sogenannten Leitbildes, das bei der nächsten Gemeinderatssitzung zu beschließen ist. Der Abschluss der Phase II der Dorferneuerung Neu, die mit der Erstellung des Leitbildes „Deutsch Jahrndorf 2011 - 2020“ endet, war für Dezember 2011 geplant. Dank der guten Kooperation von den Deutsch JahrndorferInnen mit dem Projektbetreuer Helmuth Horvath, Zukunftswerkstatt Zurndorf und dank des außergewöhnlichen Einsatzes unserer Bevölkerung bei der Mitarbeit im Kern- und Projektteam werden wir voraussichtlich bereits im Juni oder im September 2011 bei einer Abschlussveranstaltung die Projekte der gesamten Bevölkerung präsentieren können, worauf wir uns heute schon sehr freuen.